

Ergeht an die Betriebe des
Verbandes der **SUPPENINDUSTRIE**

Wien, am 19. November 2020
Mag. Lotz/Weinzetl
DW 56/57

Lohnabschluss in der Suppenindustrie

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der diesjährigen Lohnverhandlungen wurde mit der Gewerkschaft PRO-GE eine neue Lohnvereinbarung getroffen.

Es wurde folgendes Ergebnis erzielt:

1. Erhöhung der kollektivvertraglichen Lohnsätze um **1,47 %** (kfm. gerundet).
2. Die Dienstalterszulage wurde um **1,47 %** (kfm. gerundet) erhöht.
3. Die Lehrlingsentschädigung wurde ebenfalls um **1,47 %** (kfm. gerundet) erhöht.
4. Die euromäßige Überzahlung ist bei der Lohnerhöhung in ihrem absoluten Ausmaß zu erhalten.
5. Die Weihnachtsremuneration wird mit den neuen Lohnsätzen berechnet.
6. Diese Lohnvereinbarung tritt am **1. Dezember 2020** in Kraft.
Es ergibt sich somit eine Laufzeit von 12 Monaten für die alte Lohntabelle.

Wir hoffen, mit dieser Vereinbarung ein tragbares Ergebnis erzielt zu haben.

Freundliche Grüße

VERBAND DER SUPPENINDUSTRIE

DI Martin Zeiler e.h.
Obmann

Mag. Katharina Kossdorff e.h.
Geschäftsführerin

Beilage